

Wie neue Regulationen für Kryptowährungen die Zukunft digitaler Vermögenswerte prägen könnten



Die Wiederwahl von Präsident Trump wird voraussichtlich regulatorische Klarheit für Kryptowährungen schaffen, das Wachstum des Sektors in den USA fördern, das Bitcoin-Mining begünstigen und möglicherweise zur Einrichtung einer strategischen Bitcoin-Reserve führen.

- Dies folgt auf die Umsetzung der EU-Verordnung über Märkte für Krypto-Assets Ende 2024, die dem Sektor in Europa mehr Legitimität verleiht.
- Für Anleger ist ein diversifiziertes Engagement, das die Volatilität der beste Weg sein, da die Regulierung eine Anlageklasse zentralisiert, die auf dem Ethos der Dezentralisierung aufbaut.
- Investitionen in Blockchain-Technologie könnten aufgrund technologischer Fortschritte und regulatorischer Veränderungen mit erhöhter Volatilität einhergehen.

Einführung

Es sind aufregende Zeiten für Kryptowährungen. Die Wiederwahl von Donald Trump zum US-Präsidenten könnte sich als entscheidendes Ereignis für den Markt der Kryptowährungen, insbesondere für Bitcoin, entpuppen. Trump hat versprochen, die Vereinigten Staaten zur „Krypto-Hauptstadt des Planeten“ zu machen und das strenge regulatorische Durchgreifen des Landes in den letzten Jahren zu beenden.

In den Tagen nach seinem Amtsantritt im Januar 2025 erließ der neue Präsident mehrere Executive Orders, darunter eine

Anordnung zur Unterstützung der Kryptobranche und zur Einrichtung einer Arbeitsgruppe zu Digitalwährungen, die mit der Entwicklung eines bundesweiten Regulierungsrahmens für digitale Vermögenswerte beauftragt wurde. Darüber hinaus schlug er vor, die mögliche Einrichtung einer nationalen Reserve für digitale Vermögenswerte zu prüfen. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels hatte Trump jedoch noch keine staatlich unterstützte Bitcoin-Reserve oder den Kauf zusätzlicher Vermögenswerte über die bereits von den örtlichen Strafverfolgungsbehörden beschlagnahmten Bestände hinaus in Erwägung gezogen.¹

Bei all dem Enthusiasmus konnte man leicht die Tatsache übersehen, dass die Europäische Union gerade ihre eigenen Regeln für digitale Vermögenswerte eingeführt hat. Am 30. Dezember 2024 trat die Verordnung (EU) 2023/1114 über Märkte für Kryptowerte (englisch: Markets in Crypto-Assets Regulation, kurz MiCA) in Kraft. Bevor die neue Trump-Administration begann, Krypto-Assets als Vermögenswerte in Erwägung zu ziehen, galt MiCA als potenzieller internationaler Maßstab für die Regulierung von Krypto-Vermögenswerten.

Sowohl die USA als auch die EU sind bestrebt, das richtige Gleichgewicht zu finden: Beide wollen Regulationen einführen, mit denen sichergestellt wird, dass Krypto-Investoren geschützt werden, ohne dass Innovationen in der Branche gefährdet sind. Nach der starken Performance des Bitcoin-Kurses im Vorfeld von Trumps Amtseinführung scheinen Anleger zuversichtlich, dass die USA zumindest die richtige Balance finden könnten. Selbst wenn Kryptowährungen jetzt die Legitimität erhalten, die sich die Befürworter schon lange erhoffen, bleibt vieles noch ungewiss.

¹ The White House. (23. Januar 2025). Strengthening American leadership in digital financial technology. <https://www.whitehouse.gov/presidential-actions/2025/01/strengthening-american-leadership-in-digital-financial-technology/>

Trump legt neue Spielregeln fest: Unterstützung für die Bitcoin-Mining-Branche und strategische US-Bitcoin-Reserve

Die politische Richtung der Trump-Regierung dürfte das Wachstum von Bitcoin und anderen Kryptowährungen beschleunigen. Durch die Einführung von Vorschriften, die Kryptowährungen legitimieren, will die neue Regierung die Branche fördern und die Vereinigten Staaten als weltweit führend in der Innovation digitaler Vermögenswerte positionieren. Durch die strategische Unterstützung von Bitcoin-Mining-Unternehmen wird das Wachstum des globalen Kryptowährungsmarktes wahrscheinlich stark vorangetrieben und die Zukunft des Marktes geprägt.

Der von Trump in Betracht gezogene Regulierungsrahmen markiert einen grundlegenden Wandel in der US-Strategie zur

Überwachung digitaler Vermögenswerte. Die dezentralisierten Finanzmärkte und öffentliche Blockchain-Innovationen sollen vor Überregulierung geschützt werden. Das neue Rahmenwerk weist die Bundesbehörden an, klare Richtlinien aufzustellen, indem die Rollen der Securities and Exchange Commission (SEC) und der Commodity Futures Trading Commission (CFTC) geklärt werden.

Durch eine Regulierung mit Spielraum für Innovation könnte das Wachstum des Kryptowährungssektors gefördert und die Wettbewerbsfähigkeit der USA auf dem globalen Kryptowährungsmarkt gestärkt werden. Zu den zentralen Zielen der neuen Regulierungsmaßnahmen gehören die Schaffung regulatorischer Klarheit, die Verbesserung der Transparenz sowie der Schutz der Verbraucher.

Fünf rechtliche Änderungen in der Krypto-Branche unter Trump: Im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der fünf Maßnahmen, die die neue Regierung in Betracht zieht.

1. Krypto-freundlicher Rechtsrahmen



Trump plant, ein kryptofreundliches regulatorisches Umfeld zu schaffen, indem er den Krypto-Befürworter Paul Atkins zum Nachfolger des SEC-Vorsitzenden Gary Gensler ernannt. Dieser Schritt zielt darauf ab, klare, innovationsorientierte Regelungen einzuführen, um das Wachstum der Kryptowährungsbranche zu unterstützen.

2. Fairer Zugang zum Bankwesen für Kryptounternehmen



Eine Verordnung schreibt vor, dass Banken und Finanzinstitute gesetzestreu Kryptounternehmen bei der Bereitstellung von Finanzdienstleistungen nicht diskriminieren dürfen.

3. Einrichtung einer nationalen Reserve an digitalen Vermögenswerten



Präsident Trump zieht die Einrichtung und Verwaltung einer nationalen Reserve an digitalen Vermögenswerten in Erwägung. Er hat auch vorgeschlagen, Kriterien für diesen Vorrat festzulegen, die Kryptowährungen umfassen könnten, die rechtmäßig beschlagnahmt wurden.

4. Unterstützung für Dollar-backed Stablecoins



Trump hat sich für die Förderung der Entwicklung von privat ausgegebenen, durch den Dollar gedeckten Stablecoins ausgesprochen, um die Rolle des US-Dollars im digitalen Finanzwesen zu stärken.

5. Einrichtung einer Arbeitsgruppe zu Digitalwährungen



Trump hat außerdem die Einrichtung einer Task Force erwogen, die eine umfassende Strategie für digitale Assets einführen soll². Die Interessenvertreter der Branche betonen, wie wichtig es ist, mit den Regulierungsbehörden zusammenzuarbeiten, um einen klaren und unterstützenden Rahmen für digitale Vermögenswerte zu schaffen.

Diese regulatorischen Entwicklungen könnten eine entscheidende Rolle für die Zukunft des Krypto-Marktes in den Vereinigten Staaten und weltweit spielen.

² SEC.gov | Crypto Task Force. (4. Februar 2025). <https://www.sec.gov/about/crypto-task-force>

Außerdem wird in Erwägung gezogen, eine nationale Digitalgeld-Reserve anzulegen. Die Befürworter glauben, dass diese Maßnahmen das Vertrauen der Investoren stärken, die USA als weltweit führend im Bereich digitaler Vermögenswerte festigen und eine breitere internationale Akzeptanz und Investitionen in Kryptowährungen fördern werden.

Der neue Rahmen für Europa: Die Verordnung über Märkte für Krypto-Assets

Die Verordnung über Märkte für Krypto-Assets (Markets in Crypto-Assets Regulation, MiCA) ist der von der Europäischen Union verabschiedete Rahmen zur Regulierung von Krypto-Assets. Während einige Regeln, wie die für die Ausgabe von Stablecoins, im Juni 2024 in Kraft traten, wurden die umfassenden Vorschriften für Krypto-Asset-Dienstleister (CASPs) erst am 30. Dezember 2024 umgesetzt.

Was wird sich also ändern? MiCA führt ein Lizenzierungssystem für CASPs und Emittenten von Krypto-Assets ein: CASPs sind

Unternehmen, die professionelle Dienstleistungen im Zusammenhang mit Krypto-Assets anbieten. Fünf Dienstleistungskategorien erfordern eine MiCA-Registrierung:

- Verwahrung oder Verwaltung von Krypto-Assets
- Betrieb von Kryptobörsen
- Investieren oder Handeln von Krypto-Assets für Kunden
- Beratung bei der Verwaltung von Krypto-Asset-Portfolios
- Erbringung von Zahlungsdiensten.

CASPs müssen sich an Standards halten, die den Standards für traditionelle Finanzinstitute entsprechen und Bereiche wie Stabilität, die Verwahrung von Vermögenswerten und Marktintegrität abdecken. Für die Lizenzierung unter MiCA ist auch die Einhaltung der EU-Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche erforderlich, einschließlich der Know-Your-Customer-Anforderungen. Darüber hinaus regelt die MiCA die Ausgabe von vermögensbezogenen Token, elektronischen Geld-Token und Utility-Token. Die Verordnung gilt explizit nur für Krypto-Assets, die keine Wertpapiere sind.

Asset-referenzierte Token



Krypto-Assets, die darauf ausgelegt sind, einen stabilen Wert beizubehalten, indem sie sich auf mehrere Vermögenswerte wie Währungen, Rohstoffe oder andere Krypto-Assets beziehen.

Diese Token stellen ein Risiko für die Finanzstabilität dar und unterliegen daher strengen regulatorischen Anforderungen.

Beispiele: PAX Gold, Wrapped Bitcoin



E-Geld-Tokens



Krypto-Assets, die sich auf eine einzige offizielle Währung beziehen und als elektronischer Ersatz für gesetzliche Zahlungsmittel fungieren.

Müssen zum Nennwert mit Forderungen an den Emittenten begeben werden, um die Rückzahlungsrechte der Inhaber zu gewährleisten.

Beispiele: Tether USDT, Circle USDC



Utility-Tokens



Tokens, die digitalen Zugang zu bestimmten Waren oder Dienstleistungen des Emittenten bieten.

Typischerweise sind diese Finanzinstrumente nicht weithin anerkannt, werden aber dennoch unter MiCA reguliert, um Transparenz zu gewährleisten und das Vertrauen in den EU-Kryptomarkt zu fördern.

Beispiele: Binance BNB, Filecoin



Andere Krypto-Assets (OCAs)



OCAs dienen als Auffangkategorie für Krypto-Vermögenswerte, die keine E-Geld-Token oder vermögenswertbezogene Token oder Utility-Token sind.

Diese undefinierte Klassifizierung umfasst eine breite Palette von Vermögenswerten, einschließlich Layer-1-Gas-Tokens, Governance-Tokens und sogar Meme-Tokens.

Beispiele: Bitcoin, Ethereum



Laut Definition von MiCA sind Krypto-Werte „digitale Darstellungen von Werten oder Rechten, die unter Verwendung der Distributed-Ledger-Technologie oder einer ähnlichen Technologie elektronisch übertragen und gespeichert werden können“. Die Assets werden in die folgenden vier Typen unterteilt: Die vollständige Umsetzung der MiCA-Regelung ist ein wichtiger Meilenstein, der einen regulatorischen Rahmen für den Krypto-Asset-Markt in Europa schafft. Die inhärente Unsicherheit und Volatilität des Krypto-Marktes kann durch die Einführung der Verordnung jedoch nicht beeinflusst werden. Vielmehr betont die Verordnung, wie wichtig es ist, dass Anleger sich der Risiken ihrer Investitionen vollständig bewusst sind.

Was das für Investoren bedeutet

Die Einführung von MiCA in Europa und die kryptofreundliche Politik der Trump-Regierung sind entscheidend für die weitere Entwicklung digitaler Vermögenswerte. Der strukturierte Ansatz der MiCA zur Regulierung von Krypto-Asset-Dienstleistern und Token-Emittenten führt die dringend benötigte Transparenz und den Anlegerschutz ein und schafft damit Legitimität und einen Präzedenzfall für andere Rechtsordnungen. Mit den inhaltlichen Schwerpunkten Lizenzierung, Geldwäschebekämpfung und Marktintegrität fördert die Verordnung die Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit der Kryptomärkte in der EU.

Doch die jüngsten Entwicklungen in der EU und den USA haben nicht nur positive Effekte auf den Krypto-Markt. Während eine unternehmensfreundliche Politik und eine klare Regulierung die Akzeptanz erhöhen könnten, bestehen Risiken im Zusammenhang mit Zentralisierung und möglicher Überregulierung. Schließlich ist das Ethos der Kryptowährungen die Dezentralisierung.

Für Anleger liegt der Schlüssel darin, Optimismus und Vorsicht in Einklang zu bringen. Sie sollten stets über die Entwicklungen in dieser neuen Branche informiert sein, das Risiko der hohen Volatilität kennen und Analysen von Branchenexperten hinzuziehen.

Überbrückung der Kluft: Krypto-Exposure über VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF (DAPP) kaufen

Da sich der regulatorische Rahmen in den Vereinigten Staaten und Europa immer weiter herauskristallisiert, verstärken sich die Argumente für eine langfristige Investition in Kryptowährungen. Der direkte Besitz bringt jedoch einige Herausforderungen mit sich, darunter Volatilität, Sicherheitsrisiken und die Komplexität der Verwahrung und Besteuerung. In diesem Zusammenhang bieten Aktien-ETFs für digitale Vermögenswerte, wie der VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF (DAPP), eine überzeugende Alternative.

Anstatt Kryptowährungen direkt zu halten, ermöglicht DAPP ein diversifiziertes Engagement im breiteren Ökosystem der digitalen Vermögenswerte, einschließlich Krypto-Miner, Börsen, Blockchain-Infrastrukturanbietern und Zahlungsplattformen.



EURITE (EURI) der erste EURO-Stablecoin, der von der MiCA reguliert wird

Im August 2024 brachte Banking Circle S.A. den ersten bankengestützten MiCA-konformen Euro-Stablecoin auf den Markt, der effiziente Lösungen wie Smart Contracts und Abwicklungen außerhalb der Geschäftszeiten bietet. Als einer der ersten Euro-Stablecoins unter MiCA fördert EURI das Vertrauen, die Transparenz und die finanzielle Stabilität und verbessert gleichzeitig den Verbraucherschutz und reduziert rechtliche Risiken.

Der Stablecoin funktioniert als ERC-20-Token auf der Ethereum-Blockchain sowie als BEP-20-Token auf der BNB-Smartchain (BSC).³ Er hat folgende Eigenschaften:

- **Onboarding:** Institutionelle Nutzer (z. B. Börsen, Liquiditätsanbieter) müssen KYC-Prüfungen und das Onboarding mit Banking Circle S.A. durchführen.
- **EURI-Kauf:** Benutzer zahlen Euro auf das Bankkonto von Banking Circle ein, um EURI auf einer 1:1-Basis zu kaufen.
- **EURI-Erzeugung:** Banking Circle erzeugt neue EURI, die dem eingezahlten Eurowert entsprechen, und überträgt sie auf das Wallet des Benutzers.
- **Verwendung:** Benutzer können EURI rund um die Uhr handeln, speichern, übertragen oder tauschen.
- **Einlösen von EURI:** Wenn Nutzer EURI an Banking Circle zurückgeben, werden diese vernichtet und der entsprechende Euro-Betrag auf das Bankkonto des Nutzers zurücküberwiesen.

Diese Diversifizierung reduziert das Risiko, das mit einer Investition in eine einzelne Kryptowährung verbunden ist, und nutzt gleichzeitig das Wachstumspotenzial des gesamten Sektors. Darüber hinaus bieten Aktien-ETFs eine höhere Liquidität, eine bessere aufsichtsrechtliche Kontrolle und eine nahtlose Integration in traditionelle Anlageportfolios. DAPP beseitigt zudem Bedenken hinsichtlich der Verwaltung privater Schlüssel, Cyber-Bedrohungen und Kontrahentenrisiken, die oft mit dem direkten Besitz von Kryptowährungen verbunden sind.

Sowohl für Institutionen als auch für Privatanleger bieten Private-Equity-ETFs eine strukturierte und zugängliche Methode, um von den jüngsten Entwicklungen auf dem Markt der digitalen Vermögenswerte zu profitieren. Sie nutzen die potenziellen Vorteile des Kryptomarktes und federn gleichzeitig einige der damit verbundenen Risiken ab.

Durch eine Investition in den DAPP ETF können Anleger eine breite Diversifizierung über mehrere Regionen, Einnahmequellen und digitale Vermögenswerte hinweg erreichen und so die mit

³ Eurite. (2024, 2. September). MICA-regulierter EURO-Stablecoin | Eurite (EURI). <https://www.eurite.com/>

Die fünf Hauptexpositionen von DAPP

Zahlungs-Gateways



Unternehmen, die Kreditkartenzahlungen und Zahlungen mit digitalen Vermögenswerten für Websites und Handelsplattformen sowie für traditionelle Geschäfte abwickeln.

Hardware



Unternehmen, die Komponenten herstellen, die für das Mining oder die Speicherung digitaler Vermögenswerte verwendet werden, wie z.B. Halbleiterchips.

Krypto-Miner



Unternehmen, die an der Verarbeitung von Transaktionen zwischen Benutzern auf öffentlichen Ledgern beteiligt sind. Miner nutzen leistungsstarke Rechenressourcen, um komplexe mathematische Probleme zu lösen, die wiederum Transaktionen validieren und in der Blockchain aufzeichnen.

Börsen



Unternehmen, die eine Plattform bereitstellen, die den Handel mit digitalen Vermögenswerten ähnlich wie die traditionellen Aktienbörsen erleichtert.

Software und Mehrwertdienste



Unternehmen, die Software für digitale Vermögenswerte entwickeln oder anderweitig Transaktionen mit digitalen Vermögenswerten, Zahlungen und den Betrieb von Anwendungen für digitale Vermögenswerte erleichtern.

Einzelinvestitionen verbundenen Risiken auf eine schlanke Art und Weise abmildern. Dennoch sollten sich Anleger die hohe Volatilität des Marktes bewusst sein und sich laufend über technologische Fortschritte und regulatorische Änderungen informieren, die sich auf digitale Vermögenswerte auswirken könnten.

Dank geografischer Diversifikation erhalten Anleger Zugang zu verschiedenen Investitionsmöglichkeiten und Entwicklungen im Bereich der Blockchain-Technologie und Kryptowährungen. Der ETF operiert innerhalb der sich entwickelnden regulatorischen Landschaft und versucht, die mit Marktschwankungen verbundenen Risiken zu managen,

während er Anlegern Zugang zu Unternehmen bietet, die an der Innovation digitaler Vermögenswerte beteiligt sind. Allerdings können Investitionen in Blockchain-bezogene Unternehmen einer erhöhten Volatilität, regulatorischen Unsicherheiten und technologischen Risiken unterliegen, die sich auf die Performance des ETF auswirken könnten.

Anleger sollten sich der für den Sektor der digitalen Vermögenswerte typischen Volatilität bewusst sein. Die folgende Tabelle zeigt die Korrelation zwischen DAPP und Bitcoin im Vergleich zu anderen Vermögenswerten und verdeutlicht, inwieweit die Kursbewegungen von DAPP im Vergleich zu anderen



Marktinstrumenten mit Bitcoin übereinstimmen. Die Grafik zeigt das Kurs-Buchwert-Verhältnis (TTM) von DAPP im Vergleich zu anderen Vermögenswerten, das angibt, wie sich der Fondspreis im Vergleich zum Buchwert der zugrunde liegenden Bestände über die letzten zwölf Monate entwickelt hat. Ein höheres Kurs-Buchwert-Verhältnis kann darauf hindeuten, dass die Anleger ein starkes zukünftiges Wachstum erwarten, während ein niedrigeres Verhältnis darauf hindeuten könnte, dass die Vermögenswerte im Verhältnis zu ihrem Buchwert unterbewertet sind. Das folgende Tortendiagramm veranschaulicht die geografische Verteilung der DAPP-ETF-Bestände, wobei die Vereinigten Staaten als dominierender Markt hervorgehoben werden.

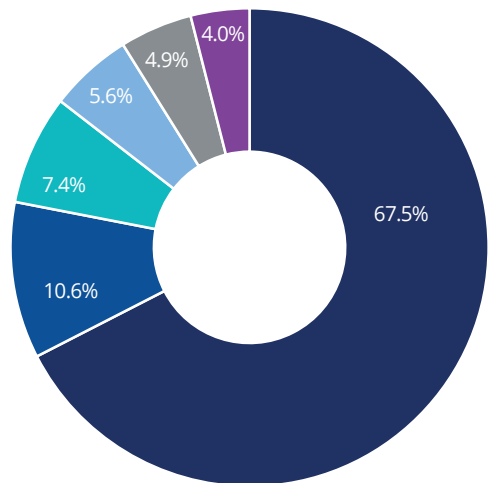
Autor



Alessandro Valentino
Produktmanager,
VanEck

VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF

Ländergewichtungen (%)



■ United States ■ Canada ■ China
■ Singapore ■ Germany ■ Australia

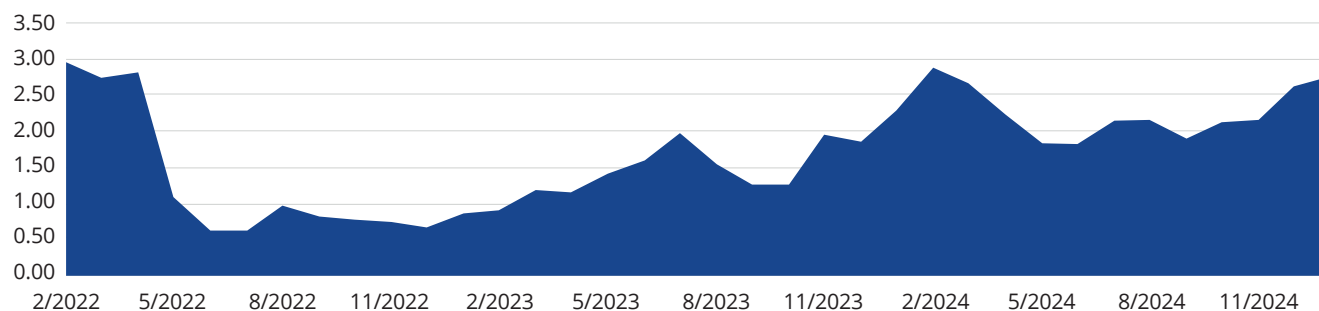
Quelle: VanEck-Daten vom 31.03.2025

VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF Monatliche Korrelationsmatrix:

Investitionen	1	2	3	4	5	6
1 VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF	1,00					
2 Bitcoin	0,77	1,00				
3 Ethereum	0,71	0,80	1,00			
4 S&P 500	0,64	0,53	0,63	1,00		
5 Gold-Spotpreis	0,11	0,16	0,11	0,19	1,00	
6 VanEck Gold Miners UCITS ETF	0,23	0,23	0,20	0,37	0,87	1,00

Quelle: Morningstar-Daten vom 02.05.2025

P/B-Verhältnis (TTM)



Quelle: Morningstar-Daten vom 02.05.2025

Wichtige Informationen

Dies ist Marketingkommunikation. Bitte ziehen Sie den OGAW-Prospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID/KIID) zurate, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Diese Dokumente sind in englischer Sprache und die KIDs in den jeweiligen Landessprachen verfügbar und können kostenlos unter www.vaneck.com bei VanEck Asset Management B.V. angefordert werden. („Verwaltungsgesellschaft“) oder, falls zutreffend, von dem für Ihr Land zuständigen Bevollmächtigten.

Für Anleger in der Schweiz: VanEck Switzerland AG, mit Sitz in der Genferstrasse 21, 8002 Zürich, Schweiz, wurde von der Verwaltungsgesellschaft zum Vertriebspartner für die Produkte von VanEck in der Schweiz ernannt. Ein Exemplar des aktuellen Prospekts, der Satzung, der Wesentlichen Anlegerinformationen, des Jahresberichts und des Halbjahresberichts finden Sie auf unserer Website www.vaneck.com oder Sie können es kostenlos beim Vertreter in der Schweiz erhalten: Zeidler Regulatory Services (Schweiz) AG, Neudtadtgasse 1a, 8400 Winterthur, Schweiz. Schweizer Zahlstelle: Helvetische Bank AG, Seefeldstrasse 215, CH-8008 Zürich.

Für Anleger in Großbritannien: Dies ist eine Marketingmitteilung ausschließlich für professionelle Anleger. Privatkunden sollten sich nicht auf die bereitgestellten Informationen verlassen und für alle Anlageempfehlungen und -beratungen die Hilfe eines unabhängigen Finanzberaters in Anspruch nehmen. VanEck Securities UK Limited (FRN: 1002854) ist ein Beauftragter Vertreter von Sturgeon Ventures LLP (FRN: 452811), die von der Financial Conduct Authority (FCA) in Grossbritannien zugelassen ist und reguliert wird, um die Produkte von VanEck an FCA-regulierte Unternehmen wie unabhängige Finanzberater (IFAs) und Vermögensverwalter zu vertreiben.

Diese Informationen stammen von der VanEck (Europe) GmbH, die im Rahmen der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente zugelassen ist. Die VanEck (Europe) GmbH hat ihre eingetragene Adresse in der Kreuznacher Str. 30, 60486 Frankfurt, Deutschland, und wurde von der Verwaltungsgesellschaft zum Vertriebshändler für VanEck-Produkte in Europa ernannt. Die Verwaltungsgesellschaft ist nach niederländischem Recht gegründet und bei der niederländischen Behörde für die Finanzmärkte (AFM) registriert.

Dieses Material ist nur zur allgemeinen und vorläufigen Information bestimmt und darf nicht als Anlage-, Rechts- oder Steuerberatung ausgelegt werden. VanEck (Europe) GmbH und die mit ihr verbundenen Unternehmen (zusammen „VanEck“) übernehmen keine Haftung für Investitions-, Desinvestitions- oder Halteentscheidungen auf der Grundlage dieser Informationen. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind die der Autoren und nicht unbedingt die von VanEck. Die Meinungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und können sich je nach Marktlage ändern. Die von Dritten bereitgestellten Informationen werden als zuverlässig erachtet, wurden nicht unabhängig auf Richtigkeit oder Vollständigkeit überprüft und können nicht garantiert werden.

VanEck Crypto and Blockchain Innovators UCITS ETF (der „ETF“) ist ein Teilfonds von VanEck UCITS ETFs plc, einer offenen Umbrella-Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und beschränkter Haftung zwischen den Teilfonds. Der ETF ist bei der Central Bank of Ireland registriert, wird passiv verwaltet und bildet einen Aktienindex ab. Eine Investition in den ETF sollte als Erwerb von Anteilen des ETF und nicht der zugrunde liegenden Vermögenswerte verstanden werden.

VanEck Gold Miners UCITS ETF (der „ETF“) ist ein Teilfonds von VanEck UCITS ETFs plc, einer offenen Umbrella-Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und beschränkter Haftung zwischen Teilfonds. Der ETF ist bei der Central Bank of Ireland registriert, wird passiv verwaltet und bildet einen Aktienindex ab. Eine Investition in den ETF sollte als Erwerb von Anteilen des ETF und nicht der zugrunde liegenden Vermögenswerte verstanden werden.

Eine Anlage ist mit Risiken verbunden, einschließlich des möglichen Verlusts des Anlagekapitals. Anleger müssen Anteile des OGAW auf dem Sekundärmarkt über einen Intermediär (z. B. einen Makler) kaufen und verkaufen und können normalerweise nicht direkt an den OGAW zurückverkauft werden. Es können Maklergebühren anfallen. Der Ankaufrispreis kann über oder der Verkaufspreis kann unter dem aktuellen Nettoinventarwert liegen. Der indikative Nettoinventarwert (iNAV) des OGAW ist auf Bloomberg verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb des OGAW in einer oder mehreren Jurisdiktionen einstellen. Die Zusammenfassung der Anlegerrechte ist auf Englisch verfügbar unter: complaints-procedure.pdf (vaneck.com). Bei unbekannten Fachbegriffen lesen Sie bitte das ETF-Glossar | VanEck.

Kein Teil dieses Materials darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von VanEck in irgendeiner Form vervielfältigt oder in einer anderen Veröffentlichung erwähnt werden.

© VanEck (Europe) GmbH © VanEck Switzerland AG © VanEck Securities UK Limited